

Semesterabschluss 2006

Bâloise erzielt Rekordgewinn



Semesterabschluss 2006

Rechtlicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese von der Bâloise angefertigte Präsentation darf ohne die Zustimmung der Bâloise von einem Empfänger nicht für eine andere Person kopiert oder verändert, dieser Person angeboten, an diese verkauft oder anderweitig vertrieben werden. Dieses Dokument ist naturgemäss selektiv und soll einen Überblick über die Geschäftsfelder der Bâloise vermitteln. Weder die Bâloise, deren Mitglieder der Geschäftsleitung, Führungskräfte, Mitarbeiter oder Berater noch andere Personen geben Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen ab. Weder die Bâloise, deren Mitglieder der Geschäftsleitung, Führungskräfte, Mitarbeiter oder Berater noch andere Personen haften für etwaige Schäden, die direkt oder indirekt durch die Benutzung dieser Präsentation entstehen. Diese Präsentation kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen hinsichtlich der Bâloise enthalten, die Risiken und Unsicherheiten einschliessen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die erheblich von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen abweichen können. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Informationen, die der Bâloise am Tag ihrer Erstveröffentlichung in der Schweiz zur Verfügung stehen. Vorbehaltlich des anwendbaren Rechts übernimmt die Bâloise keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Aussagen. Diese Präsentation stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Bâloise-Aktien dar.

Agenda

- | | |
|-------------------------------------|-----------------|
| 1. Überblick | Frank Schnewlin |
| 2. Finanzzahlen | German Egloff |
| 3. Schweiz | Martin Strobel |
| 4. Auslandsaktivitäten und Ausblick | Frank Schnewlin |

Überblick

Frank Schnewlin
CEO Bâloise-Gruppe

Highlights 1. Halbjahr 2006

Exzellentes Ergebnis

- Rekordergebnis im ersten Halbjahr mit einem Gewinn von CHF 419 Mio.; +92,6%
- Herausragende operative Leistung im Nichtleben-Geschäft, unterstützt durch Absenz von Grossschäden; Combined Ratio netto bei 94,2%
- Rentabilitätssprung im Lebengeschäft - auch dank steigenden Zinsen
- 0,5% der ausstehenden Aktien seit Beginn des Aktienrückkaufprogramms im Mai zurückgekauft

4

Track Record 1. Halbjahr 2006

Herausragendes technisches Ergebnis

Ziele für 2006	Zwischenergebnisse		Anmerkungen
Weiter verbesserte operative Ertragskraft	Gewinn: CHF 419 Mio. 92,6%	✓	- Höchstes Halbjahresresultat in der Geschichte der Bâloise - Beteiligungsverkäufe in Belgien tragen zum Gewinn bei
Netto Combined Ratio < 100%	Netto CR: 94,2%	✓	- Ausgezeichnetes Schadenumfeld - Höhere Wahrscheinlichkeit von Naturkatastrophen im 2. Halbjahr
Leben EBIT: weitere Steigerung	EBIT CHF 158 Mio. 63,4%	✓	- Positiver Einfluss der höheren Zinsen - Höhere Gewinnpartizipation der Versicherungsnehmer (+61%)

5

Geschäftsvolumen

Profitabilität vor Wachstum

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	Δ
Geschäftsvolumen	4'624	4'586	-0,8%
Geschäftsvolumen Leben	2'636	2'582	-2,1%
davon: <i>Einmalprämien</i>	977	839	-14,1%
<i>wiederkehrende Prämien</i>	1'659	1'743	5,0%
Prämien mit Anlagecharakter	211	236	12,0%
Gebuchte Bruttoprämien Leben	2'425	2'346	-3,3%
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	1'988	2'005	0,9%
Neugeschäft aus «Fokussiertem Finanzdienstleister» Schweiz	163	211	29,4%

6

Eckdaten 1. Halbjahr 2006

Gewinnsprung in allen Segmenten

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Geschäftsvolumen, inkl. Prämien mit Anlagecharakter	4'624	4'586	-0,8%
Gebuchte Bruttoprämien	4'413	4'350	-1,4%
Gewinn vor Steuern & Finanzierungskosten	305	533	74,5%
davon Nichtleben	160	304	89,5%
Leben	97	158	63,4%
Bank	20	31	55,5%
Übrige Aktivitäten	28	40	40,6%
Netto-Gewinn	218	419	92,6%

7

Semesterabschluss 2006

Finanzzahlen

German Egloff
CFO Bâloise-Gruppe

Semesterabschluss 2006

Kennzahlen 1. Halbjahr 2006

Neugeschäftsmarge verdoppelt

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Geschäftsvolumen	4'624	4'586	-0,8%
Gebuchte Bruttoprämien	4'413	4'350	-1,4%
Nettoertrag aus Kapitalanlagen ¹⁾	1'058	1'189	12,4%
Durchschnittliche Kapitalanlagen	53'126	54'339	2,3%
Anlagerendite in % ²⁾	2,0	2,2	0,2 Pkt.
Netto-Gewinn	218	419	92,6%
Combined Ratio (brutto), in % ³⁾	94,1	90,9	-3,2 Pkt.
Combined Ratio (netto), in % ³⁾	98,0	94,2	-3,8 Pkt.
Neugeschäftsmarge, in %	4,6	9,1	4,5 Pkt.
Eigenkapital	3'977	4'311	
Gewinn je Aktie	4,0	7,6	
Konsolidierte Solvabilität ⁴⁾, in %	280	308	

1) Kosten eingerechnet; ohne Veränderungen der unrealisierten Kapitalgewinne und fondsgebundenen Anlagen

2) Nicht annualisiert; inklusive Kosten; ohne Veränderungen von unrealisierten Kapitalgewinnen und fondsgebundenen Anlagen

3) Geänderte Combined Ratio-Berechnung H1 06; Details auf Seite 59

4) Inkl. Anrechnung Banking Assets

9

Kennzahlen Nichtleben Hervorragender Schadensatz

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Gebuchte Bruttoprämien	1'988	2'005	0,9%
Nettoertrag aus Kapitalanlagen	165	216	31,0%
Schadenaufwand netto	976	890	-8,8%
Technische Kosten	450	458	1,8%
EBIT	160	304	89,5%
Schadensatz (brutto), in %	64,2	59,4	-4,8 Pkt.
Kostensatz (brutto), in %	29,5	30,9	1,4 Pkt.
Gewinnbeteiligungssatz (brutto), in %	0,4	0,6	0,2 Pkt.
Combined Ratio (brutto)	94,1	90,9	-3,2 Pkt.

10

Nichtleben, Versicherungstechnik Beste Halbjahres-Combined Ratio

in %, brutto

	CH	DR	BaSec	B	Lux	A	Gruppe
Schadensatz	62,1	40,5	62,3	60,0	49,0	63,7	59,4
Kostensatz	24,6	52,8	31,8	34,8	42,5	39,7	30,9
Gewinnbeteiligungssatz	1,2	-	0,2	0,0	-	-	0,6
Combined Ratio	87,9	93,3	94,3	94,8	91,5	103,4	90,9
Combined Ratio H1 2005	92,3	95,2	95,0	99,6	89,6	100,6	94,1
Veränderung 2006 gegenüber 2005 (%-Pkt.) ¹⁾	-4,4	-1,9	-0,7	-4,8	1,9	2,8	-3,2

1) Geänderte Combined Ratio Berechnung H1 06; Details auf Seite 59

11

Kennzahlen Leben

Wert des Neugeschäfts verdoppelt

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Geschäftsvolumen	2'636	2'582	-2,1%
Gebuchte Bruttoprämien	2'425	2'346	-3,3%
Prämien mit Anlagecharakter	211	236	12,0%
Nettoertrag aus Kapitalanlagen ¹⁾	846	877	3,5%
Versicherungsleistungen & Veränd. Deckungskapital	2'672	2'464	-7,8%
Überschuss- und Gewinnanteile	185	298	60,8%
Technische Kosten	242	195	-19,3%
EBIT	97	158	63,4%
Wert des Neugeschäfts	5	10	88,5%
Annual Premium Equivalent (APE)	113	108	-4,3%
Neugeschäftsmarge, in %	4,6	9,1	4,5 Pkt.

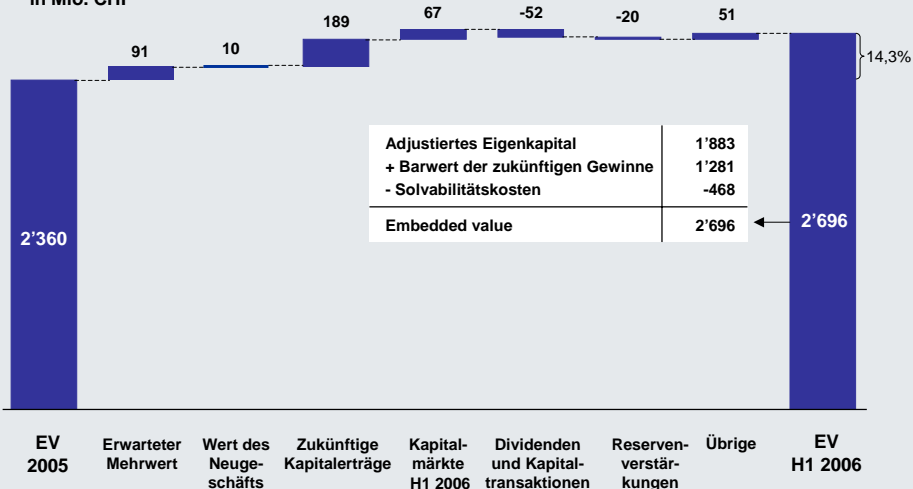
1) Inklusive fondsgebundene Anlagen

12

Veränderung Embedded Value

Embedded Value-Rendite von 16,4%

in Mio. CHF

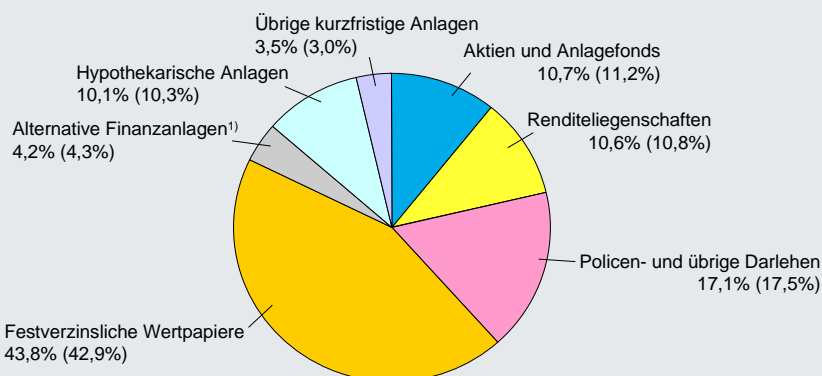


13

Asset Allocation Versicherung

Aktienanteil leicht reduziert

ohne Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



Total : CHF 49'141 Mio. (Ende 2005: CHF 48'694 Mio.)

1) Private Equity und Hedge Fonds

14

Anlagerendite

Gute Performance teilweise realisiert

in Mio. CHF, ohne Erträge aus Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

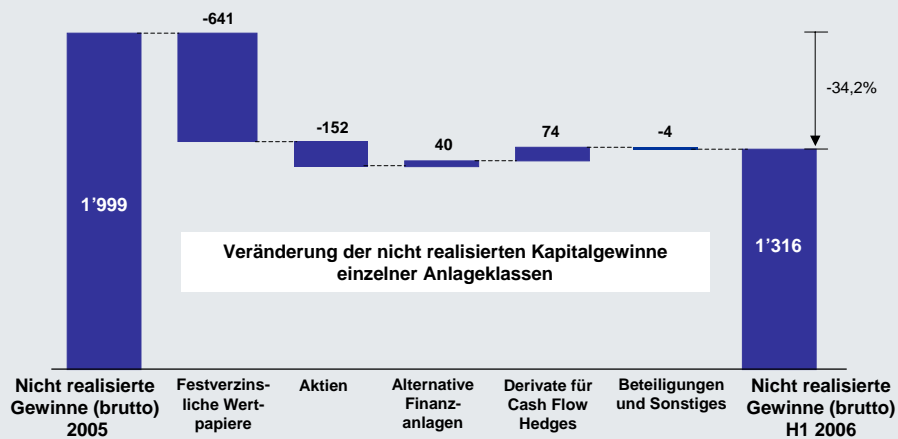
	Nichtleben			Leben		
	H1 05	H1 06	+/-	H1 05	H1 06	+/-
Laufender Ertrag (brutto)	146	151	3,4%	698	698	0,0%
Kapitalanlagekosten	-11	-10	-4,8%	-33	-35	7,2%
Realisierte Gewinne (netto)	30	76	152,3%	128	229	78,6%
davon festverz. Wertpapiere	33	-7	n.a.	54	13	-76,8%
Aktien	22	83	287,4%	123	201	63,0%
Sonstige	-25	-0	n.a.	-49	16	n.a.
Total Anlageertrag (netto)	165	216	31,0%	793	892	12,4%
Durchschn. Kapitalanlagen	8'541	8'891		38'381	40'026	
Anlagerendite	1,9%	2,4%		2,1%	2,2%	

15

Unrealisierte Kapitalgewinne brutto

Zinsen verzehren Gewinne auf Obligationen

in Mio. CHF

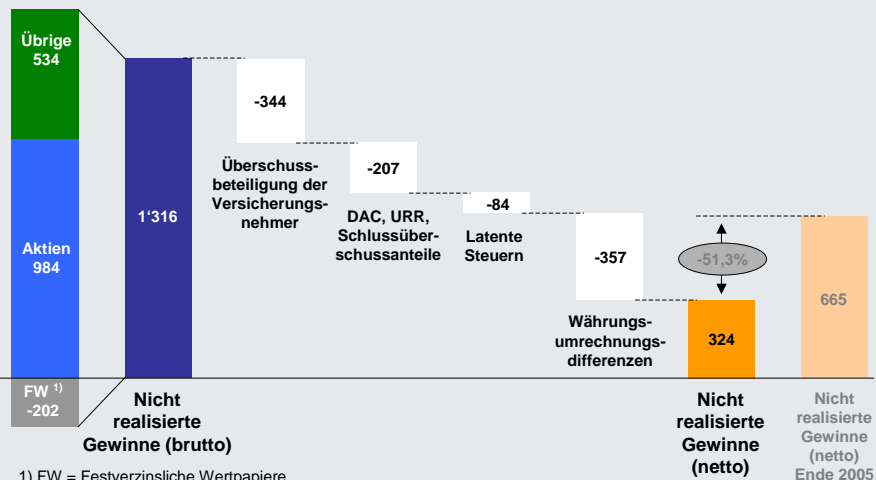


16

Unrealisierte Kapitalgewinne netto

Unrealisierte Gewinne auf Aktien dominieren

in Mio. CHF



17

Eigenkapital

Höhere Qualität

in Mio. CHF

	2006	
Eigenkapital per 1. Januar	4'391	Δ = -1,8%
Veränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste, netto	-341	
Dividenden	-127	
Netto-Gewinn	419	
Kauf / Verkauf eigener Aktien	-32	
Eigenkapital per 30. Juni	4'311	

18

Schweiz

Martin Strobel
CEO Schweiz

Schweiz

Starke Gewinnverbesserung

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Geschäftsvolumen, inkl. Prämien mit Anlagecharakter	2'813	2'720	-3,3%
Gebuchte Bruttoprämien	2'796	2'705	-3,3%
davon Nichtleben	954	961	0,8%
Leben	1'843	1'744	-5,4%
EBIT	115	159	38,2%

20

CH: Track Record H1 2006 (1/2)

Gute Leistung trotz tieferem EBIT Leben

Ziele für 2006	Zwischenergebnisse	Anmerkungen
Weitere Stärkung der Ertragskraft:		
- Nichtleben	Combined Ratio brutto: 87,9%	✓ - Ausgezeichneter Schadensatz dank OPEX und wenig Grossschäden - Weitere Bestrebungen zur Kostenreduktion
- Leben	EBIT Leben: CHF 59 Mio. (-10,8%)	x - Erhöhte Zuführung zu Überschussrücklagen
- Baloise Bank SoBa	Netto-Gewinn (OR-Abschluss): CHF 15 Mio. (63,7%)	✓ - Stark verbesserte Ertragskraft durch profitables Wachstum und Effizienzsteigerung

21

CH: Track Record H1 2006 (2/2)

Vielversprechende Entwicklung im Banking

Ziele 2006	Zwischenergebnisse		Anmerkungen
Prämienwachstum - Nichtleben: 1-2% - Leben: marktkonform	Gebuchte Prämien NL: 0,8% Gebuchte Prämien L: -5,4%	x x	- Starker Wettbewerb: Wir setzen Profitabilität weiterhin vor Wachstum - Massnahmen zur Steigerung der Nachfrage im Einzelleben lanciert
Baloise Bank SoBa: - RoE > 10%	RoE (annualisiert): 10,1% / 12,8% ¹⁾	✓	- Auf Kurs, die internen Profitabilitätsanforderungen bis Ende 2006 zu übertreffen
Fokussierter Finanzdienstleister: Wachstum des Neugeschäftsvolumens	Neugeschäftsvolumen: CHF 211 Mio. (29,0%)	✓	- Geschäftsmodell bestätigt: Starkes Wachstum beweist Marktpotential

1) Einschliesslich Beitrag aus fokussiertem Finanzdienstleister

22

CH: Nichtleben

Starke Combined Ratio-Verbesserung

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Gebuchte Bruttoprämien	954	961	0,8%
Nettoertrag aus Kapitalanlagen	75	70	-6,7%
Schadenaufwand (netto)	-402	-381	-5,2%
Technische Kosten	-156	-155	-0,4%
EBIT	22	52	135,5%
Schadensatz (brutto), in %	67,1	62,1	-5,0 Pkt.
Kostensatz (brutto), in %	24,5	24,6	0,1 Pkt.
Gewinnbeteiligungssatz, in %	0,7	1,2	0,5 Pkt.
Combined Ratio (brutto) in % ¹⁾	92,3	87,9	-4,4 Pkt.

1) Geänderte Combined Ratio Berechnung H1 2006; Details auf Seite 59

23

CH: Leben

Erhöhte Überschussbeteiligung

in Mio. CHF

	H1 2005	H1 2006	+/-
Geschäftsvolumen	1'859	1'759	-5,4%
Gebuchte Bruttoprämien	1'843	1'744	-5,4%
Prämien mit Anlagecharakter	16	15	-6,1%
Nettoertrag aus Kapitalanlagen	375	348	-7,1%
Versicherungsleistungen & Veränd. Deckungskapital	-2'011	-1'837	-8,6%
Überschuss- und Gewinnanteile	-15	-99	659,3%
Technische Kosten	-110	-69	-37,0%
EBIT	66	59	-10,8%
Wert des Neugeschäfts	4	8	85,7%
Annual Premium Equivalent (APE)	68	68	-0,3%
Neugeschäftsmarge, in %	6,2	11,4	5,2 Pkt.

24

Baloise Bank SoBa

Starkes Gewinnwachstum

in Mio. CHF, OR-Abschluss

	H1 2005	H1 2006	+/-
Erfolg Zinsgeschäft	41	43	5,9%
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	11	12	12,7%
Erfolg Handelsgeschäft	2	2	11,1%
Brutto-Gewinn	18	23	24,7%
Netto-Gewinn	9	15	63,7%
Cost-Income-Ratio, in %	66,1	60,5	-5,6 Pkt.
TIER 1-Ratio, in %	10,4	10,0	
RoE, in %	5,8 / 7,5 ¹⁾	10,1 / 12,8 ¹⁾	4,3 / 5,3 Pkt.
Risikogewichtete Positionen	3'043	3'073	

1) Einschliesslich Beitrag aus fokussiertem Finanzdienstleister

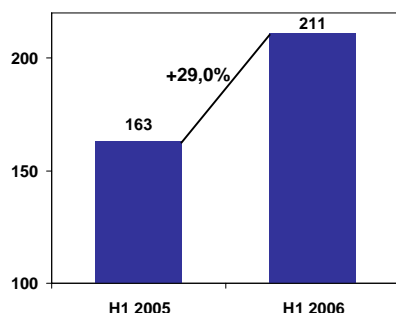
25

Fokussierter Finanzdienstleister

Wachstum auf Zielkurs

Neugeschäftsvolumen ¹⁾ Fokussierter Finanzdienstleister

in Mio. CHF



Neugeschäftsvolumen Mobile Banking und bei BALOISEHYPO PLUS

Mobile Banking:

Volumen über Vertriebsorganisation der Versicherung

■ CHF 106 Mio. (CHF 106 Mio.)

BALOISEHYPO PLUS:

Volumen über Vertriebsorganisation der Versicherung und Baloise Bank SoBa

■ CHF 105 Mio. (CHF 57 Mio.)

1) Neugeschäftsvolumen = Mobile Banking (Deposits, Kundengelder, Kredite, Finaclear) + BALOISEHYPO PLUS

26

OPEX Ertragstreiber

Massgebliche Fortschritte

Ziele	Status
Kundenfokus <ul style="list-style-type: none"> Fokus auf Zielkunden Optimierung unprofitabler Kunden 	<ul style="list-style-type: none"> Cross-Selling (Privat-/Firmenkunden) auf gutem Weg D-Kunden-Management (Privat- und Firmenkunden) mit hohem Gewinnbeitrag
Vertriebskanalprofitabilität <ul style="list-style-type: none"> Steigerung der Verkaufsproduktivität Wertorientiertes Vertriebskanal-Management 	<ul style="list-style-type: none"> Produktivität des Aussendienstes stark verbessert Fokus auf profitable Makler erfolgreich
Produktprofitabilität <ul style="list-style-type: none"> Nichtleben: Verbesserung der Schadenabwicklung, risikoadjustiertes Pricing und Sanierung Verbesserung der Ertragskraft Leben 	<ul style="list-style-type: none"> Nichtleben: Combined Ratio auf Rekordtief dank Scoring/Pricing, optimierter Schadenabwicklung und fortlaufender Sanierung Weiteres Optimierungspotential identifiziert; Massnahmen werden schrittweise eingeführt Leben: Signifikant bessere Neugeschäftsmarge Prämien mit Anlagecharakter: wiederkehrendes Geschäft gut, Massnahmen zur Steigerung des Einmalprämiengeschäfts lanciert
Effizienz <ul style="list-style-type: none"> Optimierung der Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> Neue IT Plattform Leben mit positivem Kosteneffekt "Opex Pro" Initiative zur weiteren Verbesserung der Prozesseffizienz und -qualität

27

Kollektivlebensgeschäft

Wichtig: korrekte Rahmenbedingungen

Mindestzins darf nicht erhöht werden

- Finanzmarktsituation nach wie vor anspruchsvoll
- Die Formel „70/77“ führt zu maximalem Niveau von 2%
- Aktuelle Marktkonditionen erlauben keine Erhöhung des Mindestzins im Schweizer Kollektivlebensgeschäft von derzeit 2,5%

Der Umwandlungssatz muss der demographischen Entwicklung angepasst werden

- Die Absicht des Bundesrates zur schnelleren Herabsetzung des Umwandlungssatzes auf 6,4% bis 2011 geht in die richtige Richtung
- Der technisch korrekte Umwandlungssatz läge jedoch bei 5,8% und 5,6%¹⁾
- Eine weitere Senkung des Umwandlungssatzes ist nötig

1) Die aktuelle Umwandlungssatzkalkulation liegt für Männer bei 5,835% und für Frauen bei 5,574%.

Ausblick

Ausblick 2006 ¹⁾

■ Prämienwachstum Nichtleben	:	+1%
■ Prämienwachstum Leben	:	marktkonform
■ Profitabilität Nichtleben	:	} weitere Verbesserungen
■ Profitabilität Leben	:	
■ Profitabilität fokussierter Finanzdienstl.	:	

1) Vorbehaltlich ausserordentlicher Markt- oder Schadensereignisse

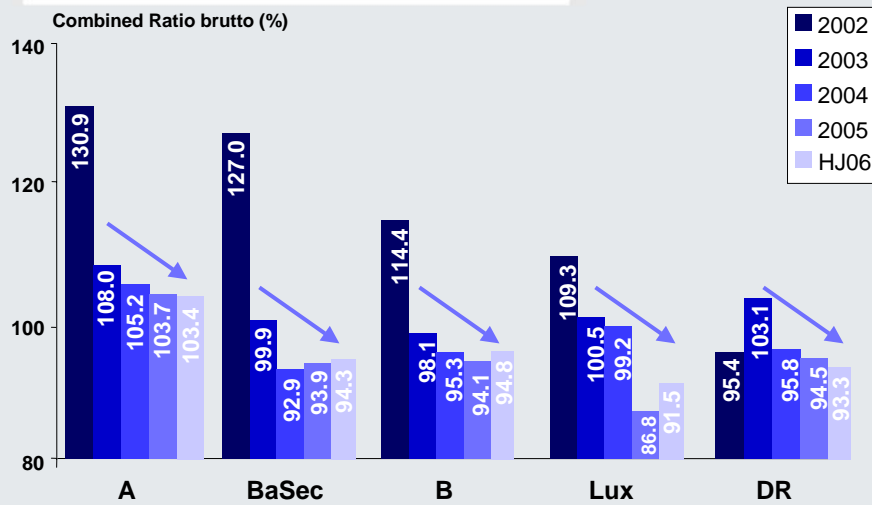
Semesterabschluss 2006

Auslandaktivitäten und Ausblick

Frank Schnewlin
CEO Bâloise-Gruppe

Semesterabschluss 2006

Entwicklung Combined Ratio Der Trend stimmt



Deutschland

Wesentlicher Gewinnbeitrag

in Mio. CHF

	DR NL	DR L	BaSec NL	BaSec L
Gebuchte Bruttoprämien	110 (-1,0%)	396 (1,0%)	518 (-2,2%)	109 (1,5%)
Prämien mit Anlagecharakter		99 (124,1%)		2 (99,3%)
EBIT	28 (100,7%)	22 (79,2%)	33 (100,6%)	10 (165,8%)

- Deutscher Ring (DR):**
- Stagnierendes Wachstum im traditionellen Lebensgeschäft
 - Starkes Wachstum bei den fondsgebundenen Renten
 - Erstmalige Konsolidierung von MoneyMaxx (Prämien mit Anlagecharakter von CHF 50 Mio.)
 - Weitere Stärkung der operativen Ertragskraft
 - Hervorragende Anlageperformance
- Basler Securitas (BaSec):**
- Hervorragender Schadensatz dank ausgezeichneter Zeichnungsqualität
 - Preiswettbewerb im Motorfahrzeug- und Industriegeschäft

32

Belgien

Erfolgsgeschichte geht weiter

in Mio. CHF

	Nichtleben	Leben
Gebuchte Bruttoprämien	300 (-0,9%)	51 (5,5%)
Prämien mit Anlagecharakter		34 (-19,5%)
EBIT	83 (159,4%)	17 (94,2%)

- Günstiges Schadenumfeld und sehr gutes Portfolio im Nichtleben
- Zentralisierung von Back-office Funktionen an einem Standort
- Verkauf von Beteiligungen führte zu Kapitalgewinnen von ca. CHF 50 Mio.

33

Luxemburg

Ausgezeichnetes Underwriting

in Mio. CHF

	Nichtleben	Leben
Gebuchte Bruttoprämien	28 (11,9%)	25 (41,8%)
Prämien mit Anlagecharakter		86 (-20,1%)
EBIT	3 (47,8%)	2 (-11,5%)

- Starkes Wachstum im Makler- und Agenturgeschäft
- Hervorragende Nichtleben-Profitabilität des Vorjahres konnte weitergeführt werden
- Leben: schnelles Wachstum im Kollektivlebensgeschäft
- Gutes anlagegebundenes Geschäftsvolumen (im Vergleich zum hohen Vorjahresniveau)
- Ausweitung des anlagegebundenen Geschäftsmodells nach Frankreich

34

Österreich & Kroatien

Wachstum wird zu Skaleneffizienz führen

in Mio. CHF

	Nichtleben	Leben
Gebuchte Bruttoprämien	51 (+6,5%)	21 (26,0%)
Prämien mit Anlagecharakter		- (-)
EBIT	2 (-36,0%)	0 (n.a.)

- 6,5% Wachstum im Nichtlebensgeschäft
- Fokus auf profitable Zielkunden erfolgreich weitergeführt
- Ziel einer Combined Ratio netto <100% bis 2007 weiterhin realistisch
- Kroatien: starkes Wachstum im Nichtlebensgeschäft um 12,7% auf CHF 2 Mio.; Geschäftsvolumen im Leben verdreifachte sich auf CHF 3 Mio.

35

Standbein Zentral- & Osteuropa Ausschöpfen von Wachstumschancen

Bâloise hat ein Standbein in Zentral- und Südost-Europa etabliert

- **Bâloise hat 2000 ein Pilotprojekt in Kroatien gestartet**
 - Fokussiert auf ausgewählte Kunden und Vertriebspartner
 - 2007: Markteintritt in Serbien mit gleichem Geschäftsmodell
 - **OVB: starkes Finanzberatervertriebsnetz in Tschechien**
 - Führender Finanzdienstleister in Tschechien und in der Slowakei
 - Etabliert in Polen, Ungarn, Kroatien und Rumänien
 - Weitere Expansionspläne nach dem IPO in 2006
 - **Seit Ende 2005 verkauft Deutscher Ring Produkte in der Slowakei via OVB**
 - Niederlassung in Tschechien geplant
 - Kooperation mit OVB wird weiter ausgebaut
- ➔ Weiterer Ausbau mit „Swiss quality“ Service

36

Ausblick

Ausblick 2006 ¹⁾

- | | |
|--------------------------------|--|
| Wachstum: | Fokus auf Wachstum im Zielkundensegment |
| ■ Gewinn: | Wir streben an, zum Jahresende 2006 die bisherige Bestmarke des Jahres 2000 von CHF 634 Mio. zu übertreffen |
| ■ Netto Combined Ratio: | <100% |

1) Vorbehaltlich ausserordentlicher Markt- oder Schadensereignisse

37

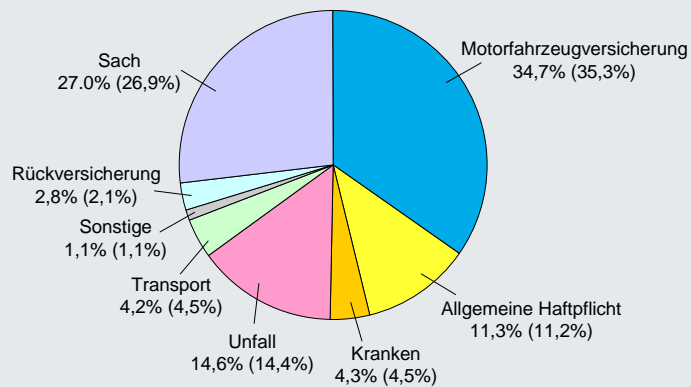
Semesterabschluss 2006

Anhang

Semesterabschluss 2006

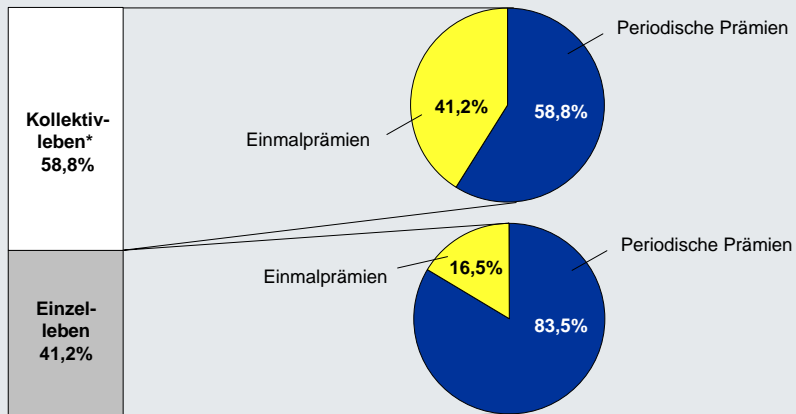
Geschäftsportfolio Nichtleben

in % der gebuchten Bruttoprämien



Geschäftsportfolio Leben

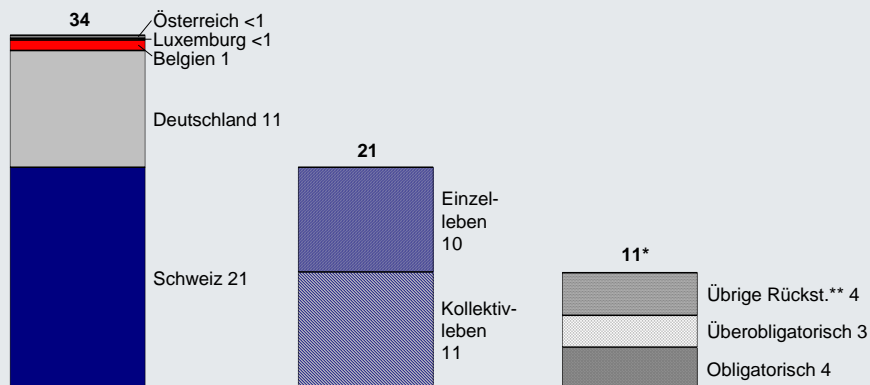
in % der gebuchten Bruttoprämien



* Nur Kollektivlebensgeschäft in der Schweiz

Deckungskapital Leben

in Mrd. CHF, brutto



* Nach OR-Abschluss

** Rückstellungen für Rentenfälle, Sterblichkeit, Invalidität, Inflation

Leben: Renditen und Garantien

in %, netto, Zahlen Geschäftsjahr

2005	CH	EU	Total
Direkte Rendite (bezogen auf durchschnittliches Deckungskapital, ohne Realisationen)	2,7%	4,0%	3,2%
Durchschnittlicher Garantiezins	2,5%	3,0%	2,7%
Marge	0,2%	1,0%	0,5%

2004	CH	EU	Total
Direkte Rendite (bezogen auf durchschnittliches Deckungskapital, ohne Realisationen)	2,7%	4,3%	3,4%
Durchschnittlicher Garantiezins	2,4%	3,2%	2,7%
Marge	0,3%	1,1%	0,7%

42

CH: Renditen und Garantien

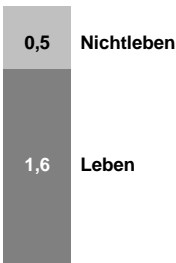
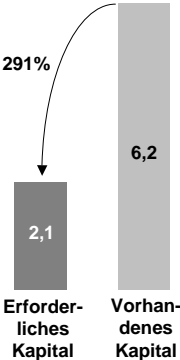
in %, netto, Zahlen Geschäftsjahr

2005	Einzel- leben	Kollektiv- leben	Total Leben CH
Direkte Rendite (bezogen auf durchschnittliches Deckungskapital, ohne Realisationen)	2,6%	2,7%	2,7%
Durchschnittlicher Garantiezins	2,6%	2,4%	2,5%
Marge	0,0%	0,3%	0,2%

43

Solvabilität (ohne Banking Assets)

in Mrd. CHF

Erforderliches Kapital	erforderlich vs. vorhanden	Vorhandenes Kapital																		
		<table border="1"> <tr><td>Eigenkapital</td><td>4,3</td></tr> <tr><td>Immaterielle Anlagen</td><td>-0,1</td></tr> <tr><td>Shadow DAC Leben</td><td>0,2</td></tr> <tr><td>DAC Nichtleben</td><td>-0,2</td></tr> <tr><td>Nicht zugewiesene Überschüsse</td><td>1,8</td></tr> <tr><td>Reserven auf Obligationen</td><td>0,2</td></tr> <tr><td>Sonstige</td><td>0,4</td></tr> <tr><td>Banking Assets</td><td>-0,4</td></tr> <tr><td>Total</td><td>6,2</td></tr> </table>	Eigenkapital	4,3	Immaterielle Anlagen	-0,1	Shadow DAC Leben	0,2	DAC Nichtleben	-0,2	Nicht zugewiesene Überschüsse	1,8	Reserven auf Obligationen	0,2	Sonstige	0,4	Banking Assets	-0,4	Total	6,2
Eigenkapital	4,3																			
Immaterielle Anlagen	-0,1																			
Shadow DAC Leben	0,2																			
DAC Nichtleben	-0,2																			
Nicht zugewiesene Überschüsse	1,8																			
Reserven auf Obligationen	0,2																			
Sonstige	0,4																			
Banking Assets	-0,4																			
Total	6,2																			

44

Zusammensetzung des Embedded Value

	2005		H1 2006	
	CH	EU	CH	EU
Adjustiertes Eigenkapital	1'474	348	1'591	353
+ Wert des Vers.bestandes	873	200	1'040	242
- Solvabilitätskosten	-373	-102	-367	-101
Embedded Value	1'974	445	2'264	494

Annahmen H1 2006	CH	EU
Diskontsatz	7,5%	8,3%
Bondrenditen	3,1-3,1%	4,3-4,6%
Aktienrenditen	7,0%	8,0%
Liegenschaftsrenditen	4,8%	5,1%

45

Neugeschäftsmarge

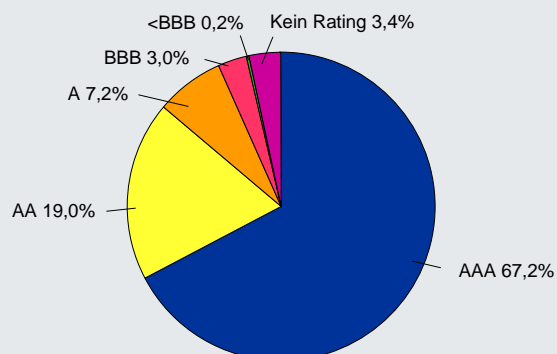
in Mio. CHF

	H1 2005		H1 2006	
	CH	EU	CH	EU
Wert des Neugeschäfts	4	1	8	2
Annual Premium Equivalent (APE)	68	44	68	39
Neugeschäftsmarge in %	6,2	2,2	11,4	5,1

46

Obligationen und Schuldscheindarlehen: Qualität

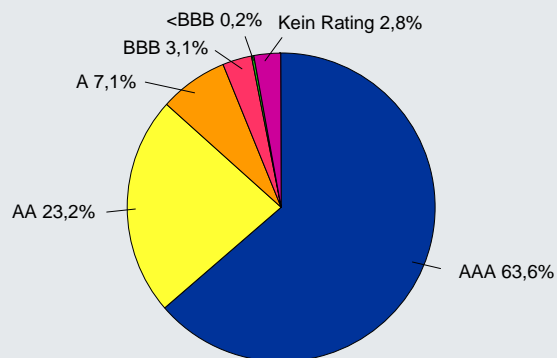
ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



47

Obligationenportfolio: Qualität

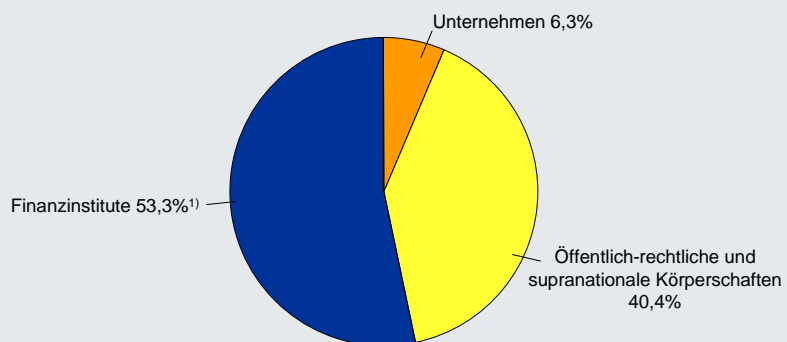
ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



Total Obligationen: CHF 21'493 Mio.

Obligationenportfolio: Emittenten

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



Total Obligationen: CHF 21'493 Mio.

1) Inklusive forderungsbesicherte Wertpapiere

Obligationen und Schuldschein- darlehen: Macaulay Duration

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

	Jahre	Anteil in %
Duration jederzeit verkäuflicher Obligationen (AFS)	5,8	53,3%
Duration bis zum Verfall gehaltener Obligationen (HTM)	5,7	23,9%
Duration Schuldscheindarlehen	5,0	22,9%
Duration Portfolio	5,6 (5,5)	100,0%

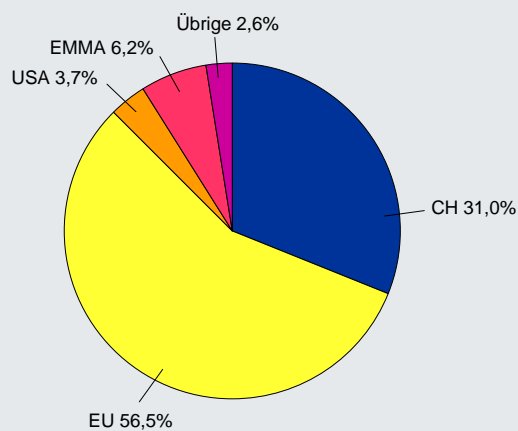
	Jahre	Anteil in %
Duration CHF-Wertpapiere	6,0	40,0%
Duration EUR-Wertpapiere	5,4	59,4%
Duration USD-Wertpapiere	4,7	0,6%
Duration andere Wertpapiere	3,0	0,0%
Duration Portfolio	5,6 (5,5)	100,0%

() = 2005

50

Aktienportfolio: regionale Aufteilung

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



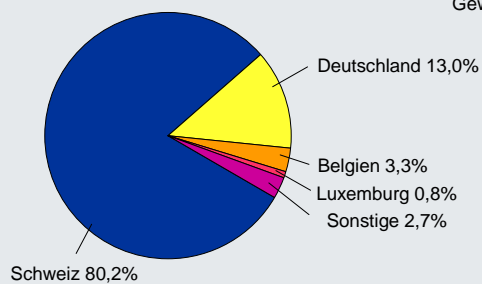
Total Aktienanlagen: CHF 5'259 Mio.

51

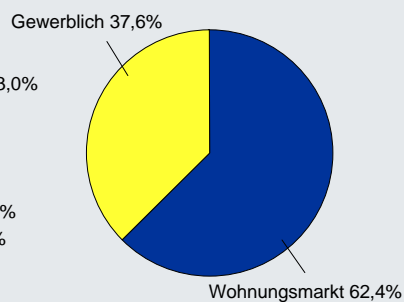
Renditeliegenschaften: Länder und Kategorien

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

Aufteilung nach Ländern



Aufteilung nach Kategorien

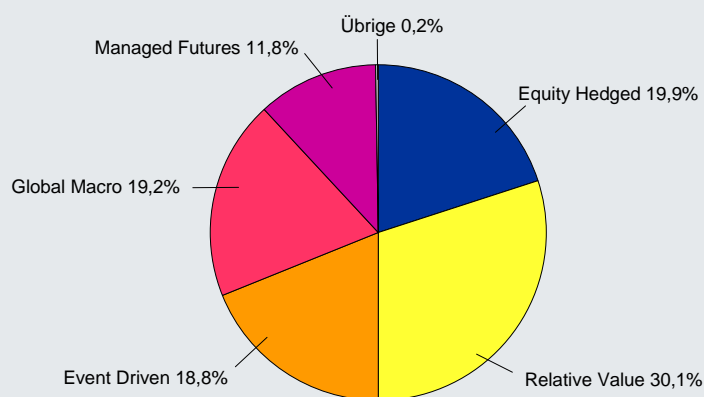


Total Renditeliegenschaften: CHF 5'221 Mio.

52

Hedge Fonds Portfolio: Strategien

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



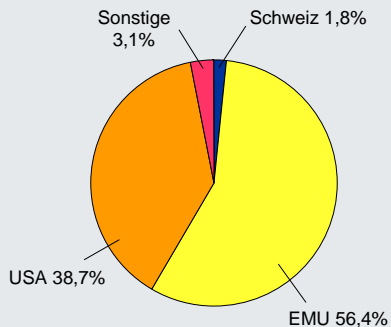
Total Hedge Fonds Anlagen: CHF 1'526 Mio. (91 verschiedene Manager)

53

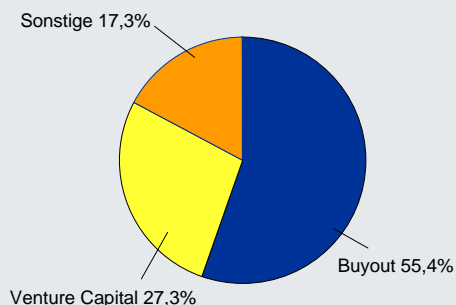
Private Equity Portfolio

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

Aufteilung nach Regionen



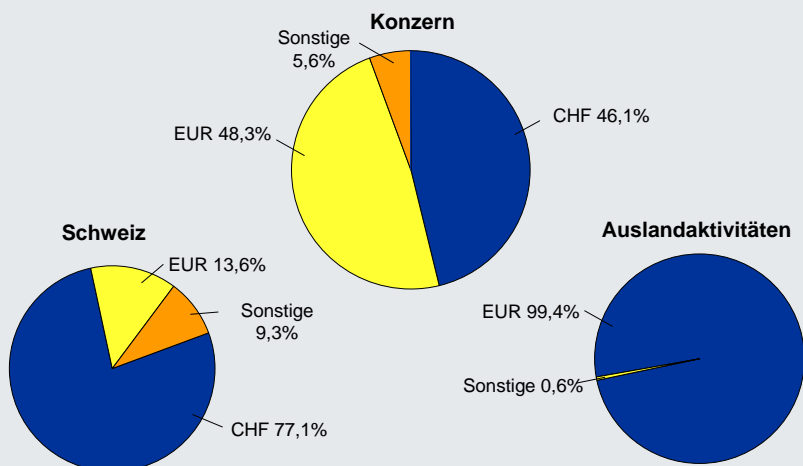
Aufteilung nach Kategorien



Total Private Equity Anlagen: CHF 525 Mio.

Währungsexposure (brutto)

ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

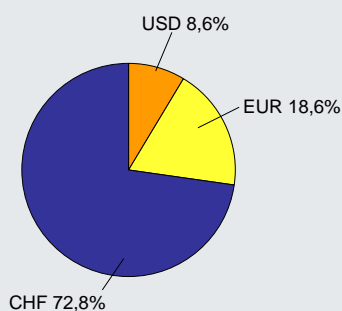


Obligationenportfolio: Währungsexposure Schweiz

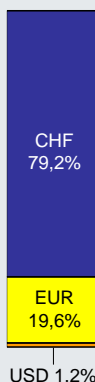
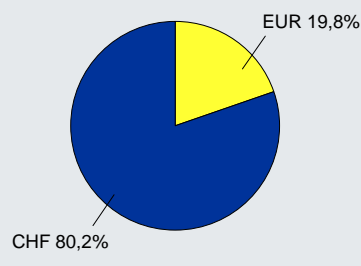
ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft

Total Obligationen: CHF 13'425 Mio.

Nichtleben: CHF 1'909 Mio.



Leben: CHF 11'626 Mio.

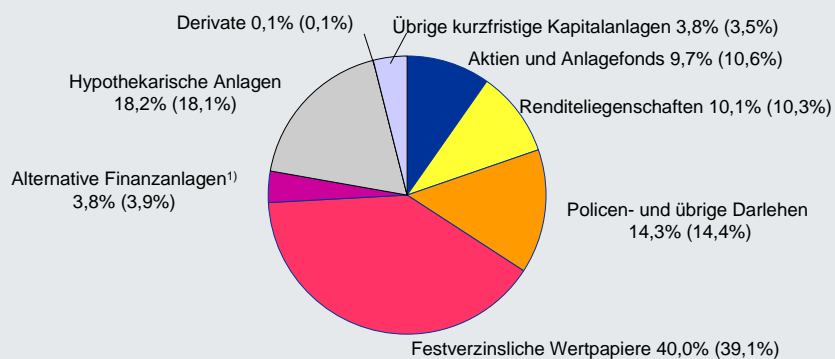


Netto-Währungsexposure (nach Hedges & Verbindlk.): 10% EUR, 0% USD

56

Asset Allocation des Konzerns (inkl. Banking Assets)

ohne Kapitalanlagen für fondsgebundenes Geschäft



Total: CHF 54'453 Mio. (Ende 2005: CHF 54'224 Mio.)

1) Private Equity und Hedge Fonds

57

Umrechnungskurse Fremdwährungen

in CHF

Umrechnungskurse	Bilanz		Erfolgsrechnung	
	2005	HJ 2006	HJ 2005	HJ 2006
EUR	1,55	1,57	1,55	1,56
USD	1,32	1,23	1,20	1,23
GBP	2,26	2,27	2,26	2,27
JPY	1,12	1,07	1,14	1,10

58

Bemerkungen und Definitionen

**Combined Ratio für H1 2006 exklusive gesetzliche Verzinsung von
Rentendeckungskapitalien**

**EBIT (Earnings before interest and tax) entspricht dem Gewinn vor Steuern
und Finanzierungskosten auf Gruppenebene**

**Prozentveränderungen auf eine Kommastelle gerechnet. Finanzzahlen auf
Millionenbeträge gerundet**

59

Termine

Jahresergebnis 2006

Mittwoch, 21. März 2007

Geschäftsbericht 2006
Jahresabschluss Medienkonferenz
Finanzanalysten-Konferenz

Generalversammlung

Bâloise-Holding

Freitag, 27. April 2007

Semesterabschluss 2007

Donnerstag, 6. September 2007

Semesterbericht 2007
Semester-Medienkonferenz
Finanzanalysten-Konferenz

Alle veröffentlichten Dokumente finden Sie unter www.baloise.com.

60

Kontakt

Bâloise-Holding

Investor Relations
Aeschengraben 21
CH-4002 Basel/Schweiz

☎ +41 61 285 81 81
e-mail: investor.relations@baloise.com
www.baloise.com: Investor Relations

Media Relations
Aeschengraben 21
CH-4002 Basel/Schweiz

☎ +41 61 285 84 67
e-mail: media.relations@baloise.com
www.baloise.com: Media

61

